

**Pressemeldung**  
**Deutsches Symphonie-Orchester Berlin**

**Santtu-Matias Rouvali am Pult des DSO bei ›Debüt im Deutschlandradio Kultur‹**  
Cellistin Harriet Krijgh und Klarinetistin Annelien Van Wauwe erstmals als Solisten

**Die lange und ruhmreiche Interpretenliste der Reihe ›Debüt im Deutschlandradio Kultur‹ wird am 19. März um drei besonders hoffnungsvolle Musiker erweitert. Die niederländische Cellistin Harriet Krijgh tritt mit Edward Elgars Violoncellokonzert, die belgische Klarinetistin Annelien Van Wauwe mit Aaron Coplands Klarinettenkonzert an. Santtu-Matias Rouvali wählte für seinen Philharmonie-Einstand Jean Sibelius' Tondichtung ›Finlandia‹ und die Tanz-Suite von Béla Bartók. Der finnische Dirigent tritt damit in die Fußstapfen einstiger Debütanten wie Daniel Barenboim, Simon Rattle und Tugan Sokhiev.**

Santtu-Matias Rouvali, Jahrgang 1985, studierte an der Sibelius-Akademie in Helsinki bei Leif Segerstam. Seit 2009 ist er Assistent von Sakari Oramo beim Kokkola Opernfestival. Regelmäßig arbeitet er mit dem Finnischen Radio-Sinfonieorchester, dem City of Birmingham Symphony Orchestra, dem hr-Sinfonieorchester Frankfurt und dem Orchestre Philharmonique de Radio France zusammen. Unmittelbar nach seinem Debüt bei den Kopenhagener Philharmonikern wurde Santtu-Matias Rouvali als Erster Gastdirigent verpflichtet sowie beim Tampere Philharmonic Orchestra zum Chefdirigenten ernannt.

Harriet Krijgh studierte bei Lilia Schulz-Bayrova und Jontscho Bayrov in Wien. Sie erhielt Erste Preise beim österreichischen Bundeswettbewerb ›Prima la Musica‹, bei der internationalen Antonio Janigro Cello Competition in Kroatien, beim Fidelio-Wettbewerb in Wien sowie beim niederländischen Prinses Christina Concours. Ihr größter Erfolg war der Erste Preis und der Publikumspreis bei der Cello Biennale Amsterdam im November 2012. Bisherige Auftritte führten sie u. a. an das Wiener Konzerthaus, zum St. Gallen Festival und an das Concertgebouw Amsterdam.

Annelien Van Wauwe erhielt Unterricht bei Sabine Meyer in Lübeck, später bei Pascal Moragues in Paris sowie bei Alessandro Carbonare in Rom. Ihre musikalische Ausbildung vervollständigte die gebürtige Belgierin an der Hochschule für Musik ›Hanns Eisler‹ Berlin bei Ralf Forster und Wenzel Fuchs. Sie ist Stipendiatin der Ad Infinitum Foundation, der Villa Musica Kammermusikstiftung und der Mozart-Gesellschaft Dortmund. 2012 gewann sie das Yamaha-Stipendium und wurde Stipendiatin des Deutschen Musikwettbewerbs. Neben zahlreichen Solo- und Kammerkonzerten ging sie ebenfalls 2012 mit Sabine Meyer auf Europatournee.

---

Debüt im Deutschlandradio Kultur  
**Mi 19. März 2014 | 20 Uhr | Philharmonie**  
18.55 Uhr Einführung mit Habakuk Traber

---

**SANTTU-MATIAS ROUVALI**  
**Harriet Krijgh** Violoncello | **Annelien Van Wauwe** Klarinette

**Jean Sibelius** ›Finlandia‹  
**Edward Elgar** Violoncellokonzert e-Moll  
**Aaron Copland** Klarinettenkonzert  
**Béla Bartók** Tanz-Suite

---

**Konzertkarten von 10 € bis 30 €** sind erhältlich beim DSO-Besucherservice unter Tel. 030. 20 29 87 11 oder unter [tickets@dso-berlin.de](mailto:tickets@dso-berlin.de) und an der Abendkasse.

**Pressekarten** bestellen Sie bitte unter Tel. 030. 20 29 87 535.

**Tugan Sokhiev**  
Chefdirigent  
und Künstlerischer Leiter

**Kent Nagano**  
Ehrendirigent

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin  
im rbb-Fernsehzentrum  
Masurenallee 16-20  
D – 14057 Berlin

Benjamin Dries  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49. 30. 20 29 87 535  
Fax +49. 30. 20 29 87 549  
[presse@dso-berlin.de](mailto:presse@dso-berlin.de)

[dso-berlin.de](http://dso-berlin.de)

Berlin, 11. März 2014



ein Ensemble der  
Rundfunk Orchester und Chöre  
GmbH Berlin  
Geschäftsführer  
Thomas Kipp  
Kuratoriumsvorsitzender  
Rudi Sölch

Gesellschafter  
Deutschlandradio  
Bundesrepublik Deutschland  
Land Berlin  
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg  
HRB 4058  
Ust-IdNr DE136782703

Bankverbindung  
Berliner Bank, BLZ 100 708 48  
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE 33 1007 0848 0510 0938 00  
BIC/SWIFT DEUTDE33